

August von Pelzeln

aus Wikipedia, der freien Enzyklopädie

August Pelzel von Pelzeln (* 10. Mai 1825 in Prag; † 2. September 1891 in Oberdöbling) war ein österreichischer Ornithologe. Er sammelte 40 Jahre lang Säugetier- und Vogelpräparate für das Kaiserliche Museum von Wien.



August von Pelzeln

Inhaltsverzeichnis

- 1 Biografie
- 2 Dedikationsnamen
- 3 Schriften
- 4 Literatur

Biografie

August von Pelzeln war der Enkel der österreichischen Lyrikerin Caroline Pichler (1769–1843). Seine Schwester Marie war Schriftstellerin. Nach dem Abschluss des Schottengymnasiums studierte er an der Universität Wien Rechtswissenschaft und arbeitete anschließend im Staatsdienst beim Kreisamt in Wien. 1851 wurde er Assistent des Helminthologen Karl Moriz Diesing im Hof-Naturalien-Cabinet. 1857 übernahm er von Johann Jakob Heckel die Position des Kustos und hielt diese Stelle bis 1888 inne.

Vom 30. April 1857 bis zum 30. August 1859 gehörte August von Pelzeln neben Ferdinand von Hochstetter (1829–1884), Georg von Frauenfeld (1807–1873), Franz Steindachner (1834–1919), Ludwig Redtenbacher (1814–1876) und Johann Zelebor (1819–1869) zu den Wissenschaftlern, die an der Weltumseglung der österreichischen Fregatte Novara teilnahmen. Die Expedition wurde von Erzherzog Ferdinand Maximilian von Österreich gefördert und von Kommodore Bernhard von Wüllerstorff-Urbair (1816-1883) geleitet. Die Reiseroute führte von Triest über Gibraltar nach Rio de Janeiro, bei Kapstadt ums Kap der Guten Hoffnung weiter über die Amsterdam-Insel, Sankt-Paul-Insel nach Indien, Java, Philippinen, Australien, Neuseeland, Tahiti, Valparaíso, um Kap Hoorn herum zurück nach Europa. Über diese Reise verfasste Karl von Scherzer ein Werk mit Beiträgen von von Pelzeln. Daneben ist von Pelzeln der Autor von „Ornithologie Brasileiras“ (1871) und „Beiträge zur Ornithologie Südafrikas“ (1882).

August von Pelzeln beschrieb erstmals Vogelarten wie die Weißflügel-Nachtschwalbe (*Caprimulgus candicans*), den Pelzelnameisenschlüpfer (*Myrmotherula assimilis*), den Graustirnschlüpfer (*Synallaxis frontalis*), das Kapuzenpfläffchen (*Sporophila melanops*) oder den Türkenkleiber (*Sitta krueperi*).

Dedikationsnamen

Otto Finsch benannte den Pelzelstar (*Aplonis pelzelni*) zu Ehren von August von Pelzeln. Gustav Hartlaub honorierte von Pelzeln im Artepitheton des Madagaskar-Zwergtauchers (*Tachybaptus pelzelni*). Weitere Dedikationsnamen sind die Pelzelngazelle (*Gazella pelzelni*), der Planalto-Tropfenameisenwürger (*Thamnophilus pelzelni*), der Mönchsweber (*Ploceus pelzelni*), der Amazonische Finkenwaldsänger

(*Granatellus pelzelni*), der Brauntyrann (*Elaenia pelzelni*), der Tüpfelwangen-Ameisenvogel (*Myrmeciza pelzelni*) und der Bronzetyrann (*Pseudotriccus pelzelni*).

Schriften

- *Vögel*. Aus der Koaiserlich-Königlichen Hofund Staatsdruckerei, Wien 1865 doi:10.5962/bhl.title.14204
- *Zur Ornithologie Brasiliens*. A. Pichler's Witwe & Sohn, Wien 1871 doi:10.5962/bhl.title.3654
- *Beiträge zur Ornithologie Südafrikas*. A. Hölder, Wien 1882 doi:10.5962/bhl.title.66074
- *Brasilische Säugethiere*. A. Hölder, Wien 1883 doi:10.5962/bhl.title.8930
- *Eine Studie über die Abstammung der Hunderassen* In: *Zoologische Jahrbücher* : Abteilung für Systematik, Ökologie und Geographie der Tiere, 1, S. 225-240, 1886 PDF, Online (<http://edocs.ub.uni-frankfurt.de/volltexte/2009/12758/pdf/E001770090.pdf>)
- *Monographie der Pipridae oder Manakin-Vögel*. Budapest 1887, doi:10.5962/bhl.title.49770

Literatur

- Bo Beolens & Michael Watkins (2003). *Whose Bird ? Common Bird Names and the People They Commemorate*. Yale University Press (New Haven & London).
- Maurice Boubier (1925). *L'Évolution de l'ornithologie*. Librairie Félix Alcan (Paris), Nouvelle collection scientifique : ii + 308 p.
- K. Bauer: *Pelzel von Pelzeln August*. In: *Österreichisches Biographisches Lexikon 1815–1950* (ÖBL). Band 7, Verlag der Österreichischen Akademie der Wissenschaften, Wien 1978, ISBN 3-7001-0187-2, S. 401 f. (Direktlinks auf S. 401, S. 402).
- Karl von Scherzer. *Reise Der Oesterreichischen Fregatte Novara Um Die Erde, in Den Jahren 1857, 1858, 1859 Unter Den Befehlen Des Commodore B. Von Wullerstorf-Urbair*.

Normdaten (Person): GND: 116076577 | LCCN: no99028188 | VIAF: 25344284 |

Von „http://de.wikipedia.org/w/index.php?title=August_von_Pelzeln&oldid=135802885“

Kategorien: Ornithologe | Beamter (Österreich-Ungarn) | Beamter (Kaisertum Österreich) | Geboren 1825 | Gestorben 1891 | Mann | Mitglied der Leopoldina (19. Jahrhundert)

- Diese Seite wurde zuletzt am 14. November 2014 um 03:11 Uhr geändert.
- Abrufstatistik

Der Text ist unter der Lizenz „Creative Commons Attribution/Share Alike“ verfügbar; Informationen zu den Urhebern und zum Lizenzstatus eingebundener Mediendateien (etwa Bilder oder Videos) können im Regelfall durch Anklicken dieser abgerufen werden. Möglicherweise unterliegen die Inhalte jeweils zusätzlichen Bedingungen. Durch die Nutzung dieser Website erklären Sie sich mit den Nutzungsbedingungen und der Datenschutzrichtlinie einverstanden.

Wikipedia® ist eine eingetragene Marke der Wikimedia Foundation Inc.